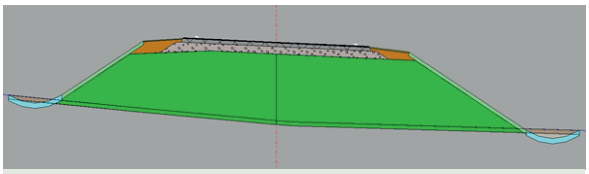
BIM-Implementierung im Fachbereich Verkehrsanlagen

Seit einigen Jahren etabliert die VIC Unternehmensgruppe in den einzelnen Fachbereichen des Unternehmens die BIM-Planungsmethodik. Als Voraussetzung für die Umstellung auf die Planungsmethodik im Fachbereich Verkehrsanlagen werden neben den notwendigen Hard- und Softwareinvestitionen umfangreiche Schulungen der Mitarbeiter erforderlich. Neben diesen Prozessen müssen aber vor allem die technischen Voraussetzungen für die Modellierung von Verkehrsanlagen geschaffen werden.

card/1 3D-Projektansicht mit gebildeten Fachobjekten, Int. Pilotprojekt.

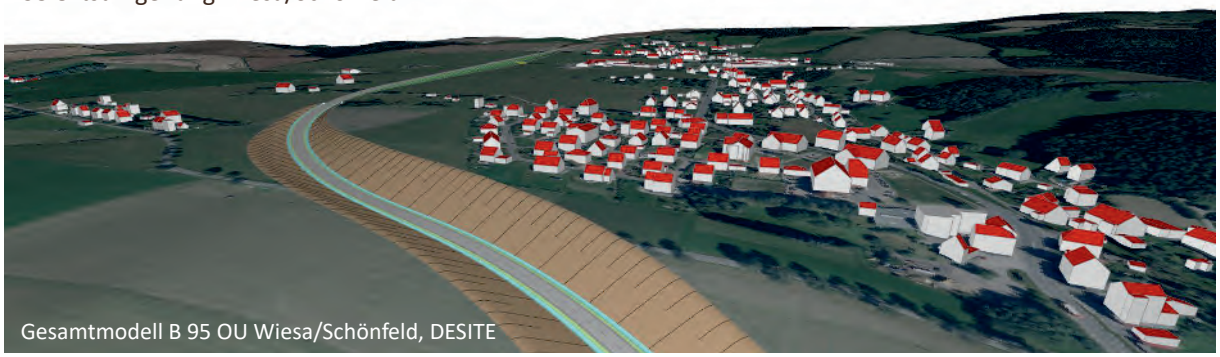
Mit der Anwendung einer BIM-Planungsmethodik bei der B 167 OU Finowfurt/Eberswalde (VIC-Information 2018) sowie weiteren Projekten konnten umfangreiche Erfahrungen und Erkenntnisse zur Modellierung gesammelt werden. Das Schaffen von Zusammenhängen zwischen Bauteilen und Kosten bzw. LV-Positionen wurde dabei als gegenwärtig größte Herausforderung erkannt, da es hierfür softwareseitig noch keine beziehungsweise unzureichende Unterstützung gibt. Im Rahmen eines internen BIM-Arbeitskreises für die Verkehrsanlage wurden und werden hierfür die erforderlichen Grundlagen geschaffen.



Querprofil mit gebildeten Profillinien-Flächen, Int. Pilotprojekt

Aufgrund fehlender nationaler Standards konzentrieren wir uns primär auf die Bildung von unternehmensinternen Standards. Ziel ist es, den Modellierungsprozess aktueller und künftiger BIM-Projekte effizienter zu gestalten und zu vereinheitlichen. Das BIM-Modell der Verkehrsanlage wird mithilfe von Querprofilen in card_1 erstellt. Hierfür muss jedes später zu generierende Fachobjekt mit einer eigenen Profillinie umschlossen werden. Da diese Profillinien in späteren Arbeitsschritten für die Objekt- und Bauwerksgenerierung referenziert werden, ist eine einheitliche und standardisierte Profillinientabelle für die BIM-Modellierung notwendig, die sich maßgeblich an der AKVS orientiert.

Die erarbeiteten Standards und Methoden finden derzeit erste Anwendung bei den neuen BIM-Projekten, wie der B 95 Ortsumgehung Wiesa/Schönfeld.



Gesamtmodell B 95 OU Wiesa/Schönfeld, DESITE

Dipl.-Ing. Christian Weichert, Dipl.-Ing Erik Junghans